

Montageanleitung für

Fernbedienung (mit Digital-Anzeige), Best.-Nr. 7402 051-A, zum Anschluß an Viessmann Trimatik, Tetramatik-FR, Novamatik WS und Regeleinheit F/WS

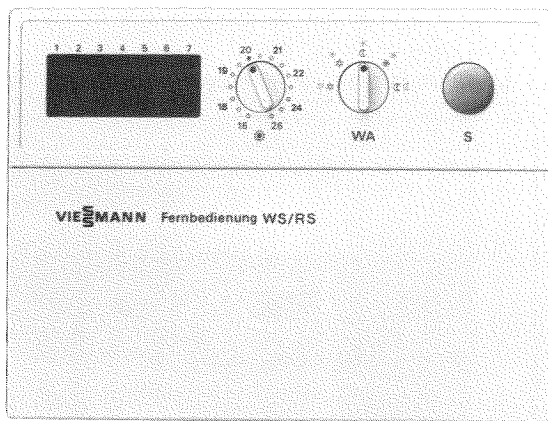
Die Montageanleitung für evtl. später erforderliche Änderungen an der Anlage separat aufbewahren und der entsprechenden Fachkraft zur Verfügung stellen.

Vor Montagebeginn und Inbetriebnahme bitte diese Montageanleitung sorgfältig lesen.
Wenn die Montageanleitung nicht befolgt wird, entfällt die Gewährleistung.

Alle Arbeiten an der Anlage dürfen nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

Zur Einweisung der Monteure veranstalten wir regelmäßig Fachkurse.

Achtung! Alle Arbeiten, die ein Öffnen des Anschlußraumes der Fernbedienung und ein Öffnen der zugehörigen Regelung bzw. Steuerung erfordern, dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden (lt. VDE 0105, Teil 1). Der Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) ist bei diesen Arbeiten abzuschalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern.



Inhalt

- Befestigung der Fernbedienung
- Anschluß der Fernbedienung an die Viessmann Trimatik
- Anschluß der Fernbedienung an die Tetramatik-FR
- Anschluß der Fernbedienung an die Novamatik WS und an die Regeleinheit F/WS
- Funktionskontrolle
- Auszug aus unseren Gewährleistungsbedingungen

Anlieferungszustand

Fernbedienung und Montageplatte sind in einem separaten Karton verpackt.

Wird die Fernbedienung in Verbindung mit einer Viessmann Trimatik eingesetzt, werden die Fernbedienung und die Viessmann Trimatik zusammen in einem Karton angeliefert.

Montagehinweise für die Fernbedienung

Die Fernbedienung ohne Raumtemperatursensor ist in einem beliebigen Raum anzubringen.

- | | |
|-------|---|
| Seite | Bei Betrieb der Fernbedienung mit Raumtemperatursensor (siehe „Funktionsbeschreibung und Funktionsänderungen“) ist das Gerät im Hauptwohnraum an der Innenwand, gegenüber den Radiatoren, jedoch nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Sonne, Kamin, Fernsehgerät usw.) anzubringen. |
| 2 | |
| 3 | |
| 4 | |
| 6 | In dem Raum, in dem die Fernbedienung installiert ist, darf kein weiteres Regelorgan vorhanden sein. |
| 8 | Sind an den Radiatoren Thermostatventile vorhanden, müssen diese immer ganz geöffnet sein, da sonst eine Einhaltung der gewünschten Raumtemperatur nicht mehr gewährleistet werden kann. |

a) Beim Anschluß an Viessmann Trimatik und Novamatik WS:

Es ist eine 6-adrige Leitung erforderlich (z. B. Telefon- bzw. Steuerleitung mit einem Mindestdurchmesser der Adern von 0,8 mm oder NYM-J 7 × 1,5 mm², die Ader „grün/gelb“ wird nicht angeschlossen).

Die Leitungslänge zur Fernbedienung darf 30 m nicht überschreiten. Die Leitung zur Fernbedienung darf nicht unmittelbar mit 220/380-V-Leitungen zusammen verlegt werden.

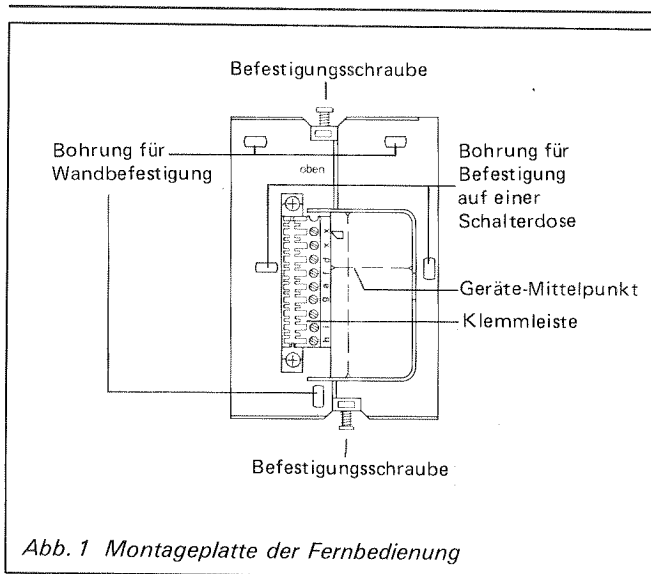


Abb. 1 Montageplatte der Fernbedienung

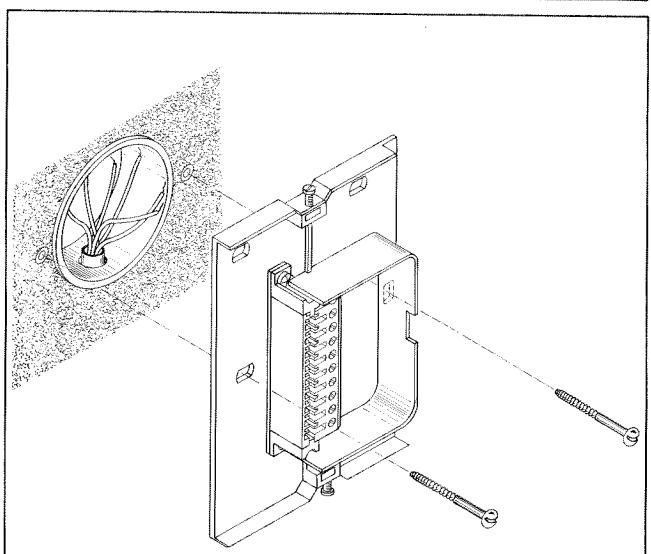


Abb. 2 Befestigen der Montageplatte auf einer Schaltdose

b) Beim Anschluß an Tetramatik-FR und Regeleinheit F/WS:

Es ist eine 5-adrige Leitung erforderlich (z. B. Telefon- bzw. Steuerleitung mit einem Mindestdurchmesser der Adern von 0,8 mm oder NYM-J $7 \times 1,5 \text{ mm}^2$, die Ader „grün/gelb“ und eine weitere beliebige Ader werden nicht angeschlossen).

Die Leitungslänge zur Fernbedienung darf 30 m nicht überschreiten. Die Leitung zur Fernbedienung darf nicht unmittelbar mit 220/380-V-Leitungen zusammen verlegt werden.

Die Fernbedienung wirkt in Verbindung mit der Tetramatik-FR nur auf den Heizkreis mit Mischer. Sie kann mit den Tetramatiken ab folgenden Herstell-Nrn. (siehe Typenschild der Tetramatik) eingesetzt werden:
7420 065 02101, 7420 265 03111,
7420 365 01101, 7420 665 01101,
7420 865 01101, 7420 965 01101.

Befestigung der Fernbedienung

Die Fernbedienung ist für Wandaufbau vorgesehen. Mit der Montageplatte (Abb. 1) kann die Fernbedienung direkt an die Wand oder auf eine handelsübliche Schaltdose geschraubt werden (Abb. 2). Die Wand muß eben und für die Anbringung der Montageplatte geeignet sein.

1. Zwei Befestigungsschrauben (Abb. 1) lösen, und Montageplatte nach hinten von der Fernbedienung abziehen.
2. Montageplatte an der vorgesehenen Stelle anbauen. Dabei ist darauf zu achten, daß die richtige Seite nach oben zeigt (die Platte ist entsprechend beschriftet). An den Seiten der großen Öffnung sind kleine Kunststoffspitzen angebracht. Der Kreuzungspunkt dieser Spitzen ist der Mittelpunkt der Fernbedienung.
3. Anschlußleitung durch die Öffnung in der Montageplatte der Fernbedienung ziehen.

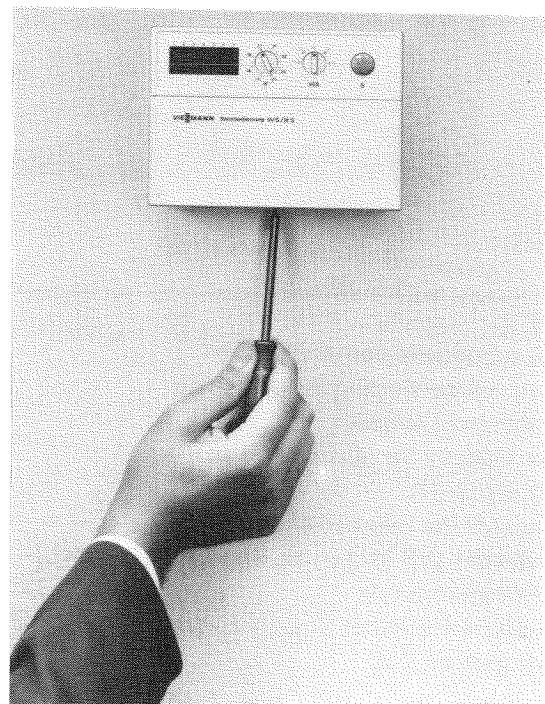
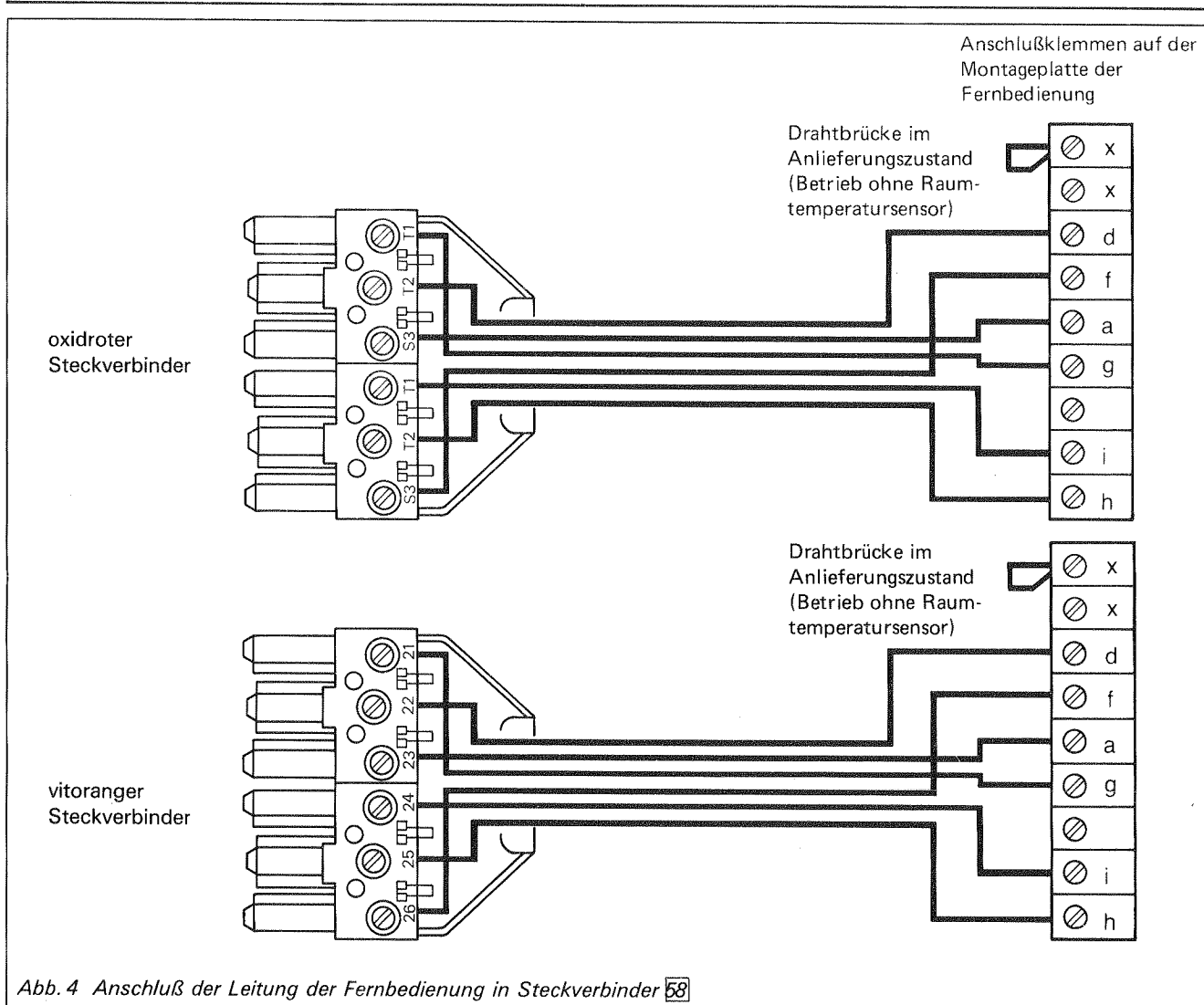


Abb. 3 Befestigung der Fernbedienung auf der Montageplatte (je 1 Schraube an der Ober- und Unterseite)

Anschluß der Fernbedienung an die Viessmann Trimatik

Abb. 4 Anschluß der Leitung der Fernbedienung in Steckverbinder 58

1. Die 6-adrige Leitung an der Klemmleiste der Montageplatte der Fernbedienung entsprechend Abb. 4 anschließen.
2. Anschlußleitung der Fernbedienung in Steckverbinder 58 entsprechend Abb. 4 anschließen.
3. Die Fernbedienung an die Viessmann Trimatik anschließen; dazu die Steckverbindung 58 zusammenstecken. **Die Steckverbindung ist so weit zusammenstecken, bis sie hörbar einrastet.**
4. Fernbedienung auf die Montageplatte stecken und mit den beiden Schrauben an der Ober- und Unterseite des Gerätes befestigen (Abb. 3 auf Seite 2).

Bitte beachten**a) Fernbedienung ohne Raumtemperatursensor:**

Die Heizkennlinie der Regelung bzw. Steuerung muß lt. Montage- bzw. Betriebsanleitung der Viessmann Trimatik richtig eingestellt werden, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Von der Fernbedienung kann über die Drehknöpfe „*“ (Normalbetrieb/Tagestemperatur) bzw. „C“ (reduzierter Betrieb/Nachttemperatur) die an der Viessmann Trimatik eingestellte Heizkennlinie beeinflusst

werden. Die Drehknöpfe „*“ und „C“ an der Viessmann Trimatik sind dann ohne Funktion.

Da die Raumtemperatur auch von den spezifischen Gebäudekennwerten und den Thermostatventilen mit beeinflusst wird, ist am Anfang öfter eine Prüfung der Raumtemperatur und evtl. ein Nachstellen der Heizkennlinie erforderlich, bis die optimale Einstellung gefunden ist.

b) Fernbedienung mit Raumtemperatursensor:

In dem Raum, in dem die Fernbedienung installiert ist, darf kein weiteres Regelorgan vorhanden sein. Sind an den Radiatoren Thermostatventile vorhanden, müssen diese immer ganz geöffnet sein, da sonst eine Einhaltung der gewünschten Raumtemperatur nicht mehr gewährleistet werden kann.

Die Fernbedienung hat einen eingebauten Raumtemperatursensor über den die Raumtemperatur gemessen und eine evtl. erforderliche Korrektur der Kesselwassertemperatur bewirkt wird.

Die Drehknöpfe „*“ und „C“ an der Viessmann Trimatik sind dann ohne Funktion.

Anschluß der Fernbedienung an die Tetramatik-FR

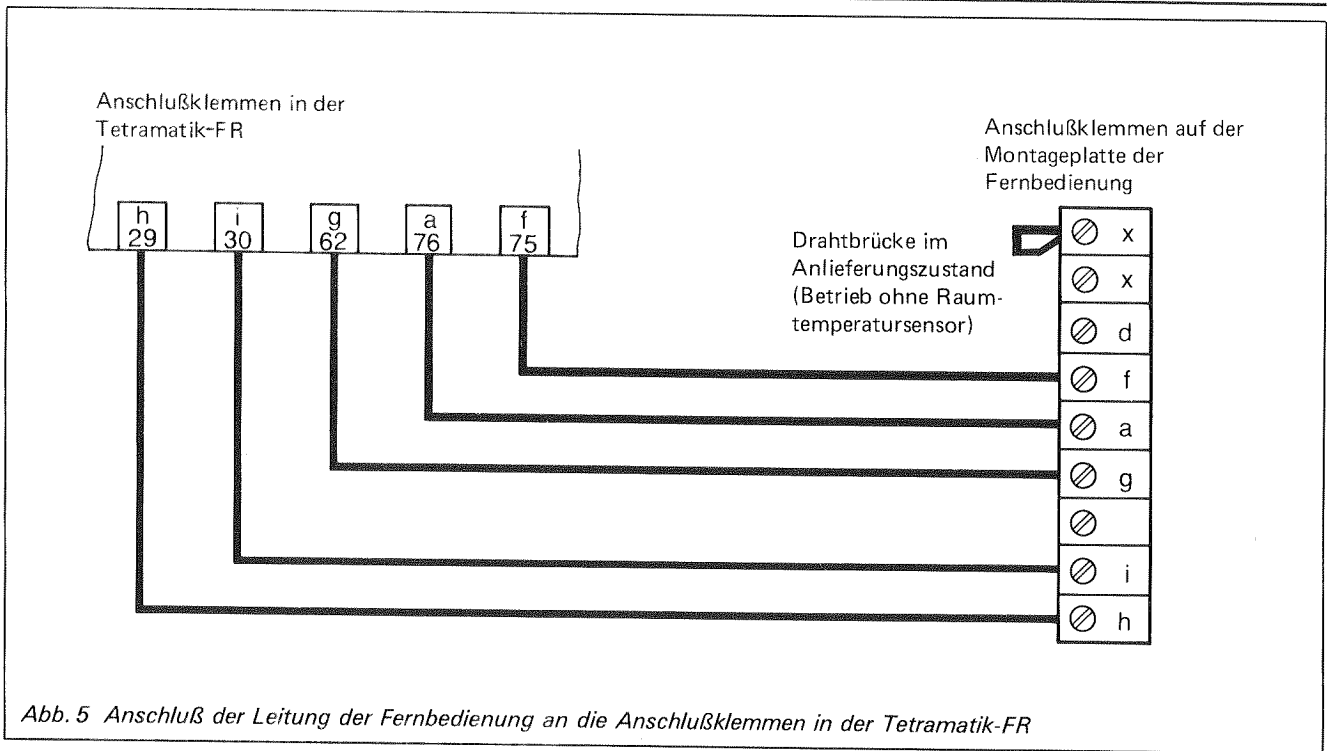


Abb. 5 Anschluß der Leitung der Fernbedienung an die Anschlußklemmen in der Tetramatik-FR

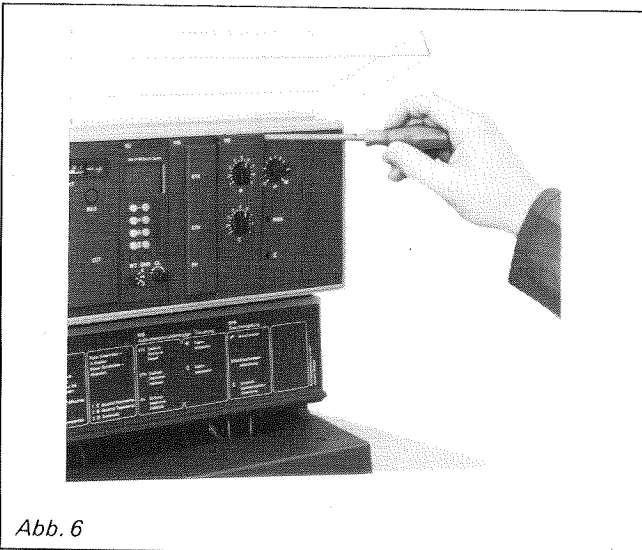


Abb. 6

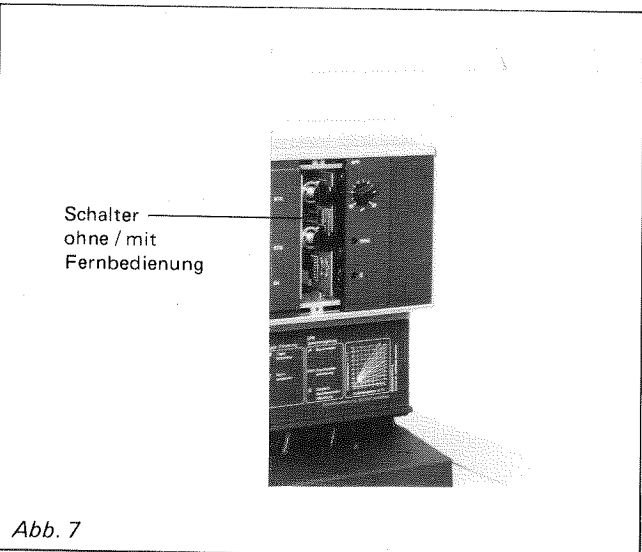


Abb. 7

1. Die 5-adrige Leitung an der Klemmleiste der Montageplatte der Fernbedienung entsprechend Abb. 5 anschließen.

2. Die Aderbezeichnung (Farbe oder Numerierung der angeschlossenen Adern) in nachstehende Tabelle eintragen:

Anschlußklemmen auf der Grundplatte der Fernbedienung	Aderbezeichnung (Farbe oder Numerierung)	Anschlußklemmen im Anschlußkasten der Tetramatik-FR
f		f/75
a		a/76
g		g/62
i		i/30
h		h/29

3. Fernbedienung auf die Montageplatte stecken und mit den beiden Schrauben an der Ober- und Unterseite des Gerätes befestigen (Abb. 3 auf Seite 2).

4. Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) abschalten .

5. Anschlußkasten der Tetramatik-FR öffnen.

6. Drahtbrücke zwischen den Klemmen „61“ und „62“ entfernen.

7. Anschlußleitung von der Fernbedienung durch eine freie Leitungseinführung in den Anschlußkasten der Tetramatik-FR führen und entsprechend der in der Tabelle eingetragenen Aderbezeichnungen anschließen (siehe auch Abb. 5).

8. Anschlußkasten der Tetramatik-FR schließen.

9. Rechte Frontplatte „WS“ mit einem kleinen Schraubendreher nach vorn ausrasten (Abb. 6).

10. Schalter „S1“ (Mischer) auf „mit Fernbedienung“ schalten (Abb. 7).

11. Frontplatte einrasten.

12. Hauptschalter einschalten.

Bitte beachten**a) Fernbedienung ohne Raumtemperatursensor:**

Die Heizkennlinie der Tetramatik-FR muß lt. Montage- bzw. Betriebsanleitung richtig eingestellt werden, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Von der Fernbedienung kann über die Drehknöpfe „*“ (Normalbetrieb/Tagestemperatur) bzw. „C“ (reduzierter Betrieb/Nachttemperatur) die an der Tetramatik-FR eingestellte Heizkennlinie des Heizkreises mit Mischer beeinflusst werden.

Da die Raumtemperatur auch von den spezifischen Gebäudekennwerten und den Thermostatventilen mit beeinflusst wird, ist am Anfang öfter eine Prüfung der Raumtemperatur und evtl. ein Nachstellen der Heizkennlinie erforderlich, bis die optimale Einstellung gefunden ist.

Hierbei ist jedoch darauf zu achten, daß die Vorlauf-temperatur für den Heizkreis mit Mischer nicht höher sein kann als die eingestellte Kesselwassertemperatur (= Vorlauf-temperatur eines direkt angeschlossenen Heizkreises).

b) Fernbedienung mit Raumtemperatursensor:

In dem Raum, in dem die Fernbedienung installiert ist, darf kein weiteres Regelorgan vorhanden sein.

Sind an den Radiatoren Thermostatventile vorhanden, müssen diese immer ganz geöffnet sein, da sonst eine Einhaltung der gewünschten Raumtemperatur nicht mehr gewährleistet werden kann.

Die Fernbedienung hat einen eingebauten Raumtemperatursensor über den die Raumtemperatur gemessen und eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauf-temperatur des Heizkreises mit Mischer bewirkt wird.

Es ist darauf zu achten, daß die Vorlauf-temperatur für den Heizkreis mit Mischer nicht höher sein kann, als die eingestellte Kesselwassertemperatur (= Vorlauf-temperatur eines direkt angeschlossenen Heizkreises).

Die Drehknöpfe „*“ und „C“ an der Tetramatik-FR sind nur noch für den direkt am Kessel angeschlossenen Heizkreis wirksam.

Anschluß der Fernbedienung an die Novamatik WS, Best.-Nr. 3002 597-H, und an die Regeleinheit F/WS, Best.-Nr. 3002 591-H

1. Die 6-adrige Leitung für die Novamatik WS bzw. die 5-adrige Leitung für die Regeleinheit F/WS an der Klemmleiste der Montageplatte der Fernbedienung entsprechend der Abb. 8 bzw. 9 anschließen.

2. Die Aderbezeichnung (Farbe oder Numerierung der angeschlossenen Adern) in nachstehende Tabelle eintragen:

Anschlußklemmen auf der Grundplatte der Fernbedienung	Aderbezeichnung (Farbe oder Numerierung)	Anschlußklemmen im Anschlußkasten der	
		Novamatik WS	Regeleinheit F/WS
d		d/26	d/X4.6
f		f/27	f/X4.4
a		a/31	a/X4.9
g		g/19	
i		i/33	i/X4.10
h		h/32	h/X4.11

3. Fernbedienung auf die Montageplatte stecken und mit den beiden Schrauben an der Ober- und

Unterseite des Gerätes befestigen (Abb. 3 auf Seite 2).

4. Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) abschalten.

5. Anschlußkasten der Novamatik WS bzw. der Regeleinheit F/WS öffnen.

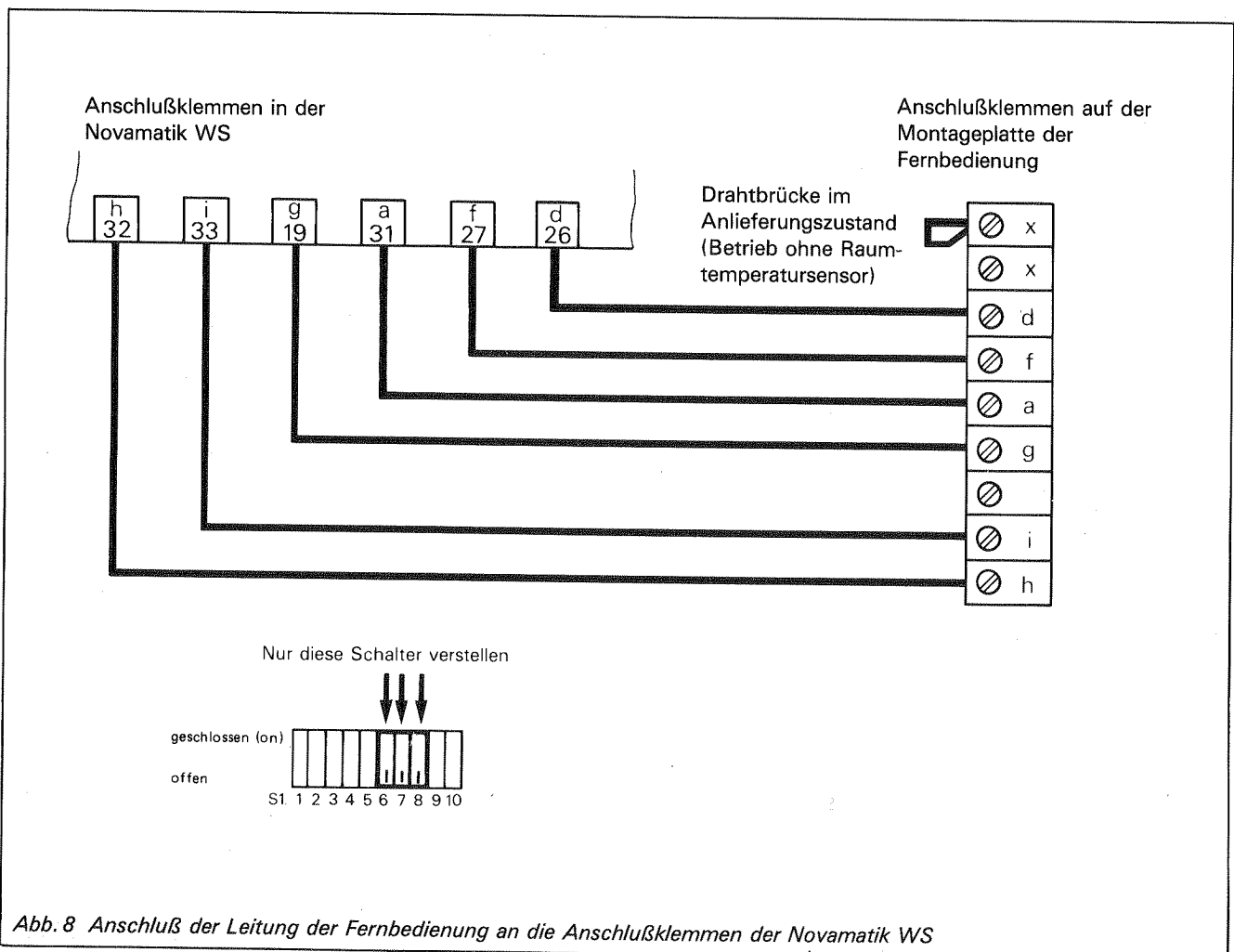
6. Anschlußleitung von der Fernbedienung durch eine freie Leitungseinführung in den Anschlußkasten der Novamatik WS bzw. der Regeleinheit F/WS führen und entsprechend der in der Tabelle eingetragenen Aderbezeichnungen anschließen (siehe auch Abb. 8 bzw. 9).

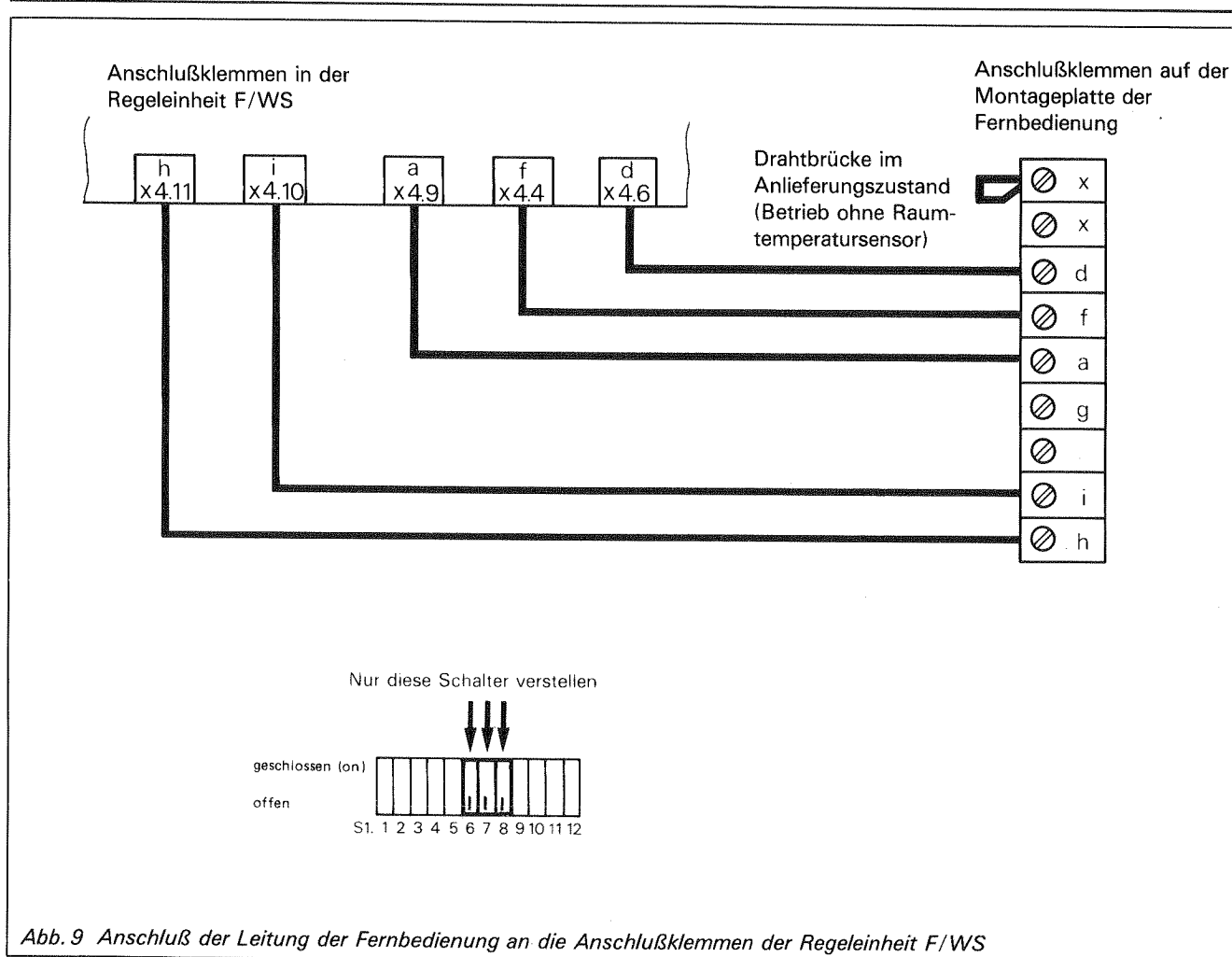
7. Codierschalter entsprechend der Abb. 8 bzw. 9 umstellen.

8. Anschlußkasten der Novamatik WS bzw. der Regeleinheit F/WS schließen.

9. Hauptschalter einschalten.

10. Programmwahlschalter der Novamatik WS bzw. der Regeleinheit F/WS auf „*C“ stellen.





Bitte beachten

a) Fernbedienung ohne Raumtemperatursensor:

Die Heizkennlinie der Novamatik WS bzw. Regeleinheit F/WS muß lt. Montage- bzw. Betriebsanleitung der entsprechenden Regeleinheit richtig eingestellt werden, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Von der Fernbedienung kann über die Drehknöpfe „*“ (Normalbetrieb/Tagestemperatur) bzw. „☾“ (reduzierter Betrieb/Nachttemperatur) die an der entsprechenden Regeleinheit eingestellte Heizkennlinie beeinflusst werden.

Da die Raumtemperatur auch von den spezifischen Gebäudekennwerten und den Thermostatventilen mit beeinflusst wird, ist am Anfang öfter eine Prüfung der Raumtemperatur und evtl. ein Nachstellen der Heizkennlinie erforderlich, bis die optimale Einstellung gefunden ist.

b) Fernbedienung mit Raumtemperatursensor:

In dem Raum, in dem die Fernbedienung installiert ist, darf kein weiteres Regelorgan vorhanden sein.

Sind an den Radiatoren Thermostatventile vorhanden, müssen diese immer ganz geöffnet sein, da sonst eine Einhaltung der gewünschten Raumtemperatur nicht mehr gewährleistet werden kann.

Die Fernbedienung hat einen eingebauten Raumtemperatursensor über den die Raumtemperatur gemessen und eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur durch den Mischer bewirkt wird.

Funktionskontrolle**a) Viessmann Trimatik:**

Anlage einschalten (siehe Betriebsanleitung). An der Fernbedienung lt. Betriebsanleitung die Einstellungen vornehmen und anhand der Digital-Anzeige kontrollieren. Durch Umschalten des Programmwahlschalters und durch Verdrehen der Drehknöpfe „*“ und „C“ das Ein- und Abschalten des Brenners kontrollieren.

b) Tetramatik-FR, Novamatik WS und Regeleinheit F/WS:

Anlage einschalten (siehe Betriebsanleitung). An der Fernbedienung lt. Betriebsanleitung die Einstellungen vornehmen und anhand der Digital-Anzeige kontrollieren. Durch Umschalten des Programmwahlschalters und durch Verdrehen der Drehknöpfe „*“ und „C“ das Auf- und Zufahren des Mischers kontrollieren. Kesselwassertemperatur bzw. Einstellungen für den direkt angeschlossenen Heizkreis beachten (bei Tetramatik-FR)!

Achtung: Wird eine Änderung der Einstellung an der Fernbedienung vorgenommen, dauert es ca. 1 Minute, bis die neu eingestellten Werte in der zugehörigen Regelung bzw. Steuerung verarbeitet sind. Danach dauert es je nach Heizungsanlage unterschiedlich lange bis die Änderung in der Wohnung wirksam wird.

Auszug aus unseren Gewährleistungsbedingungen
Keine Gewährleistung wird übernommen für Schäden, die aus nachfolgenden Gründen entstanden sind:
Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Käufer oder Dritte, Nichtbeachtung der Betriebs- und Wartungsanleitungen sowie unsachgemäße Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten durch den Käufer oder Dritte einschließlich der Einbringung von Teilen fremder Herkunft.